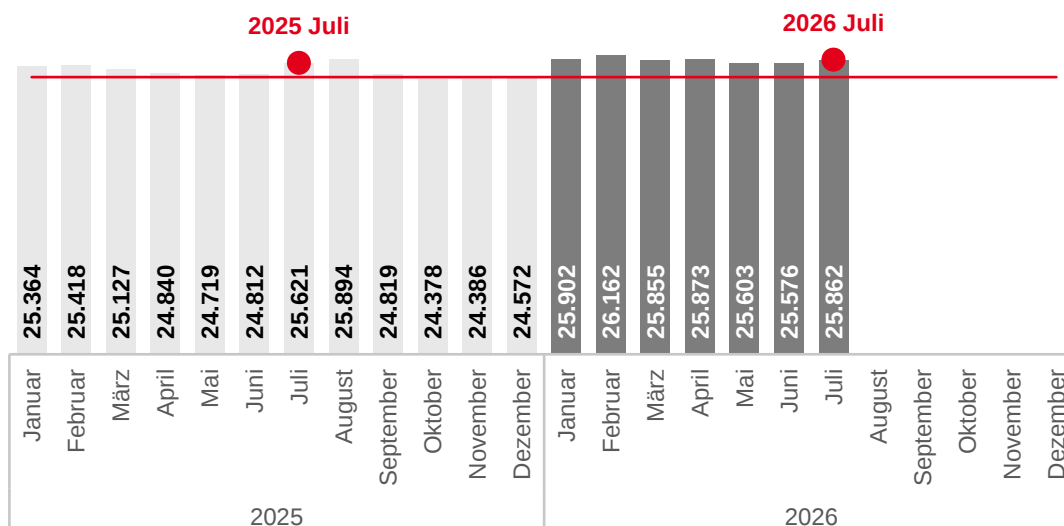




Pressemitteilung Nr. 30/2026 – 31.07.2026

Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach gestiegen



Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Leverkusen, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis) im Juli 2026 gestiegen. 25.862 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 286 Personen mehr (1,1 Prozent) als im Juni und 241 Personen bzw. 0,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,5 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 6,5 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 10.855 Personen (420 Personen mehr als im Vormonat und 1.039 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 15.007 Arbeitslose registriert (134 Personen weniger als im Vormonat und 798 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 58 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 4.855 Personen arbeitslos. Davon kamen 1.787 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 4.569 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 1.427 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 1.250 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (236 mehr als im Vormonat und 336 mehr als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 5.118 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

„Im Juli ist die Zahl der Arbeitslosen saisonüblich gestiegen. Es ist ein deutlicher Zuwachs im Bereich der Arbeitslosenversicherung erkennbar, während die Anzahl Arbeitsloser in der Grundsicherung leicht gesunken ist. Sehr positiv ist, dass die Zahl der neu gemeldeten Stellen



deutlich gestiegen ist und in allen drei Regionen deutlich über dem Vorjahreswert liegt. Dennoch bleibt festzuhalten, dass die aktuellen Rahmenbedingungen für die Unternehmen herausfordernd sind, so dass aktuell noch keine Prognose für die weitere Entwicklung gegeben werden kann.“

- **Pascal Sahlmen, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach**

Die Regionen im Überblick

Leverkusen

Die Arbeitslosigkeit ist in Leverkusen im Juli 2026 gestiegen. 7.102 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 148 Personen mehr (2,1 Prozent) als im Juni und 115 Personen bzw. 1,6 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 7,9 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 7,8 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.972 Personen (127 Personen mehr als im Vormonat und 378 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 4.130 Arbeitslose registriert (21 Personen mehr als im Vormonat, aber 263 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 58 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.530 Personen arbeitslos. Davon kamen 488 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.403 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 372 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 261 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (fünf weniger als im Vormonat, aber 57 mehr als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 1.299 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Oberbergischer Kreis

Die Arbeitslosigkeit ist im Oberbergischen Kreis im Juli 2026 gestiegen. 8.942 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 223 Personen mehr (2,6 Prozent) als im Juni und 213 Personen bzw. 2,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 5,9 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 5,7 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 3.753 Personen (181 Personen mehr als im Vormonat und 357 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 5.189 Arbeitslose registriert (42 Personen mehr als im Vormonat, aber 144 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 58 Prozent aller Arbeitslosen betreut.



Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.676 Personen arbeitslos. Davon kamen 650 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.452 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 516 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 622 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (216 mehr als im Vormonat und 167 mehr als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 2.398 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Rheinisch-Bergischer Kreis

Die Arbeitslosigkeit ist im Rheinisch-Bergischen Kreis im Juli 2026 gesunken. 9.818 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 85 Personen weniger (- 0,9 Prozent) als im Juni und 87 Personen bzw. 0,9 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,3 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,4 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 4.130 Personen (112 Personen mehr als im Vormonat und 304 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 5.688 Arbeitslose registriert (197 Personen weniger als im Vormonat und 391 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 58 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.649 Personen arbeitslos. Davon kamen 649 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.714 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 539 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 367 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (25 mehr als im Vormonat und 112 mehr als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 1.421 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Informationen und Erreichbarkeit:

Eine Kontaktaufnahme zur Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach ist jederzeit online möglich, verschiedene Angebote können unmittelbar über die Online-Services genutzt werden:
www.arbeitsagentur.de/eservices - 7 Tage/24 Stunden



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bergisch Gladbach



QR-Code: online geht's schneller zu den eServices

Wie die Online-Kommunikation mit der Agentur für Arbeit funktioniert, erklären Videos der Bundesagentur für Arbeit auf YouTube.

Weitere Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten finden Interessierte auf der Internetseite der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bergisch-gladbach/startseite>

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Die kostenlosen Servicrufnummern sind montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar:

Arbeitnehmer/innen:	0800 4 5555 00
Arbeitgeber/innen:	0800 4 5555 20
Familienkasse:	0800 4 5555 30
technische Fragen zu den eServices	0800 4 5555 01